Eidgenössischer Verband der Uebermittlungstruppen (EVU)

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **46 (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zentralvorstand

Zentralpräsident:
Major Leonhard Wyss, Föhrenweg 1
5400 Baden
G (056) 75 52 41 P (056) 2 51 67

Vizepräsident und Präsident der TK:
Hptm Heinrich Schürch, in der Fadmatt 57
8902 Urdorf
G (01) 79 99 66

Zentralsekretär:
Wm Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg
2540 Grenchen
G (065) 8 70 21 P (065) 8 73 82

Zentralkassier:
Fw Walter Bossert, im Stäbli 302
5223 Riniken
G (056) 41 18 61

Zentralverkehrsleiter Basisnetz:
Lt Werner Kuhn
Unterdorfstrasse 2/9
3072 Ostermundigen
G (031) 67 24 48 P (031) 51 74 41

Zentralverkehrsleiter Felddienstübungen:
Cap François Dayer, Rochelle 10
1008 Prilly
G (021) 24 85 71 P (021) 24 18 77

Zentralverkehrsleiter Kurse:
Oblt Jürg Saboz, Pantelweg 8
4153 Reinach
G (061) 32 50 11

Zentralverkehrsleiterin Brieftaubendienst:
DC Maria Eschmann, Friedheimweg 20
3000 Bern
G (031) 45 50 21 P (031) 45 27 74

Zentralmaterialverwalter:
Adj Uof Albert Heierli, Bergstrasse 12
3028 Spiegel bei Bern
G (031) 67 23 97 P (031) 53 49 38

Chef der Funkhilfe:
Wm Hansruedi Gysi, Alpenblick 5
6330 Cham
G (042) 24 32 06 P (042) 36 17 97

Redaktor des «Pionier»:
Wm Erwin Schöni, Hauptstrasse 50
4528 Zuchwil
G (065) 5 23 14

Chef der Werbung und Propaganda:
Na Sdt Paul Meier, Postfach 2818
8023 Zürich
G (01) 25 69 36

Mutationsführerin:
FHD Marguerite Bieber, Säliblick 33
5747 Küngoldingen

Protokollführer:
Pi Albert Sobol, Steinbühlallee 15
4000 Basel

Beisitzer:
Wm Dante Bandinelli, via Fossato
6512 Giubiasco
G/P (092) 27 11 66

Wir merken uns Termine

Februar

2. Sektion Zug:
Generalversammlung um 20 Uhr im Hotel Schiff in Zug

2. Sektion Biel/Bienne:
Generalversammlung im Hotel Touring/de la Gare

2. Sektion Winterthur:
Mitgliederversammlung

3. Sektion Thurgau:
Generalversamlmung um 16.30 Uhr im Restaurant Einkehr, Frauenfeld, Rainstrasse 43

3./4. Sektion Luzern:
Uem-Dienst an den Wintermeisterschaften der F Div 8 in Andermatt

7. Sektion Thalwil:
Generalversammlung im Restaurant Seehof in Horgen

10. Sektion Thun:
Hauptversammlung um 20 Uhr im Restaurant Alpenblick

11. Sektion Biel/Bienne:
Uem-Dienst an der «Tour du Spitzberg» in Nods

17./18. Zentraler fachtechnischer Kurs
R-902 MK 4/5 in Bülach

24. Sektion Lenzburg
Generalversammlung Rest. Bahnhof

März

9. Sektion Aarau:
Generalversammlung im Hotel Kettenbrücke

10./11. Sektion Thun:
Uem-Dienst am Winter-Gebirgsski-Lauf in der Lenk

18. Sektion St. Gallen:
Uem-Dienst am St.-Galler Waffenlauf

16./18. Sektion Thun:
Uem-Dienst an den Winter-Mehrkampfmeisterschaften in Grindelwald

Eine Anregung für Filmabende in den Sektionen:

V-225 Destination Toulouse

Ein 16-mm-Film

Ein Filmteam unter Leitung von Harry Naef beobachtete den Bau von Helikoptern Alouette III, die in der Schweiz in Lizenz hergestellt werden.
Nach einer Darstellung der Einsatzmöglichkeiten dieser Helikopter ist der Zuschauer bei der schweizerischen Flugzeugindustrie zu Gast. Die Arbeit des Eidg. Flugzeugwerkes in Emmen, das die Endmontage besorgt, rundet das Bild ab.
Wie hart anschliessend die Prüfungen eines neuen Helikopters sind, wird vom Testpiloten der Gruppe für Rüstungsdienste eindrücklich gezeigt.
Verleih des Filmes durch Stab der Gruppe für Ausbildung, Armeefilmdienst, Papiermühlestrasse 14, 3000 Bern 25.

V-225 Destination Toulouse

Un film 16 mm

Une équipe sous la direction de Harry Naef observait la construction des 60 hélicoptères Alouette III, qui sont en fabrication sous licence en Suisse.
A la suite d'une démonstration des possibilités d'emploi de ces hélicoptères, le spectateur sera l'hôte de l'industrie aéronautique suisse. L'impression qu'il gagnera alors, sera complétée par la présentation du travail de la Fabrique Fédérale d'Avions à Emmen qui assure le montage final de ces appareils.
Les évolutions impressionnantes exécutées par un pilote d'essais du Groupement de l'Armement démontrent jusqu'à quel point un nouvel hélicoptères doit satisfaire aux exigences de notre armée de l'air.
Sur demande le service sous-mentionné se fera un plaisir de vous soumettre un copie du film: Service des filmes de l'armée, Office des prêts, Papiermühlestr. 14, 3000 Bern 25.

Sektionen berichten

● Sektion Appenzell

Generalversammlung 1973

Am 13. Januar 1973 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Etwas mehr als die Hälfte unserer Mitglieder hatte der Einladung Folge geleistet und pünktlich konnte der Präsident Josef Manser die Versammelten begrüssen. Auch unser ehemaliger Sektionspräsident Bruno Fässler war als Ehrengast anwesend, um zu vernehmen, wie sein angefangenes Werk weitergeführt würde. Nach dem Jahresbericht und dem Protokoll wurde über den Kassastand orientiert. Zur Zeit sind wir in der Nähe des «Gefrierpunktes» gelangt, sodass an eine vermehrte Einnahmemöglichkeit gedacht werden muss. So ergab eine Abstimmung, dass der Jahresbeitrag für Aktive und Passive auf Fr. 25.— erhöht werde. Jungmitglieder bezahlen weiterhin nur Fr. 5.—. «Richtige» Aktive haben ja vermehrt feststellen können, dass bei den verschiedenen Einsätzen und Anlässen unserer Sektion die Beteiligten grosszügig gehalten werden, was Verpflegung und die Spesen anbelangt. Somit lässt sich auch die Erhöhung des Mitgliederbeitrages rechtfertigen. Seitens der Mitglieder wird gewünscht, dass sich auch der Zentralvorstand nach oben vermehrt um höhere Subventionen bemühe; anscheinend sei die Teuerung auf diesem Sektor noch nicht erkannt worden. Das Traktandum Wahlen war rasch abgeschlossen, stellten sich doch sämtliche Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Alle wurden in ihren Aemtern bestätigt.

Im Tätigkeitsprogramm 1973 steht nebst dem obligatorischen fachtechnischen Kurs und der Felddienstübung wiederum unser Einsatz am Alpsteinlauf am 18. Februar 1973 auf dem Programm. Vorstandsmitglied Urs Bänziger erklärt sich bereit, mit den interessierten Mitgliedern einmal einen Amateurfunk-Vormittag zu organisieren. Noch einige andere Vorschläge für geselliges Zusammensein und technische Weiterbildung fielen, jedoch muss festgehalten werden, dass solche Anlässe in unserer Sektion immer nur über das Wochenende stattfinden können, weil die meisten Mitglieder während der Woche ortsabwesend sind.
Mit Bedauern wird festgestellt, dass unsere Sektion praktisch keine neue Aktiv- und Passivmitglieder-Aufnahmen zu verzeichnen hat. Im Gegenteil sind unterdessen wieder drei Mitglieder ausgetreten. Es wird die Frage diskutiert, auf welche Weise neue Mitglieder geworben werden könnten. Eine Möglichkeit bestünde, dass wir Jungmitglieder anwerben, welche Uebermittlungskurse besuchten. Solche Teilnehmer werden mit Sicherheit anschliessend bei den Uebermittlungstruppen eingeteilt. Auf diese Weise hätte unsere Sektion am ehesten die Chance, später einmal neue Aktivmitglieder gewinnen zu können. Es soll uns daher eine Verpflichtung sein, auf die Uebermittlung und auf unsere Vereinigung aufmerksam zu machen. Auch Infanteriefunker sollten angeworben werden. Leider stehen entsprechende Adresslisten der Sektion nicht zur Verfügung.
Unter Wünsche und Anträge wurde vorgeschlagen, einmal eine Uebung im Alpstein durchzuführen, zum Beispiel in die drei Bergketten, wobei Funkverbindungen ausgetestet würden. Besonders in Hinsicht auf die Katastrophenhilfe wäre bestimmt eine derartige Verbindungsübung wertvoll.
Gegen 19.30 Uhr konnte die HV geschlossen werden. Ein gemütlicher Hock zuerst im «Löwen», dann bei Kamerad Johann Manser, verlängerte den Anlass bis in den neuen Tag. JM

● Sektion beider Basel

Generalversammlung 1972

Damit der Januar-«Pionier» nicht noch umfangreicher geworden wäre, sei erst jetzt auf unsere GV zurückgeblickt: Mit 24 % Anwesenden und 9 % Entschuldigten haben wir es immerhin auf einen Drittel gebracht, der von sich etwas hören oder sehen liess; wo aber sind die andern zwei Drittel?
Der Begrüssung, der Traktandenliste, den Stimmenzählern, dem Protokoll und dem Jahresbericht war wie immer kaum etwas beizufügen, im Gegenteil, der Mitgliederbestand hat (als ernstgemeinten Beitrag zur Konjunkturdämpfung) wiederum abgenommen. Mit der zunehmenden Passivierung sind wir bald in der glücklichen Lage, zählende Einmann-Felddienstübungen durchführen zu können. Vielleicht sind so auch Einmannübermittlungsdienste geplant, um es den Veranstaltern wieder rentabel zu machen, den EVU für ihre Zwecke einzusetzen; dann wird es auch für uns wieder einen Einnahmenüberschuss geben. Oder muss der erhöhte Mitgliederbeitrag dafür herhalten? Er ist nun auf alle Fälle grösser als die Anzahl Jahre, die es braucht, um die Germaine Deantoni und Marcellina Schweizer die Veteranennadel in Empfang nehmen zu können. Auf Vierzig ist er im Moment noch nicht, aber Franz Vitzthum, August Métraux, Max Bub und Paul Zweylin haben diese Zahl mit den Jahren ihrer Verbandszugehörigkeit erreicht und teilweise schon überschritten. Ihre Verdienste für den EVU haben sicher nicht in dem Becher Platz, der ihnen zur Feier des Tages mit dem besten Dank für ihre Treue überreicht wurde.
1973 bringt uns Kurse und Veranstaltungen im gewohnten Rahmen und die wirklich doch noch nicht allerletzten Schänzlirennen (der Hüttenwart getraut sich nicht mehr darüber zu schreiben, so musste ich es tun, obwohl ich überhaupt nicht mehr schreiben wollte). Vielleicht sind es aber schon die Schänzlirennen der Neuzeit oder eventuell der Zwischeneiszeit. Für das Basisnetz werden wir unseren geheiligten Montag möglicherweise für diese Belange auf den Mittwoch verschieben müssen.
Noch im alten Geschäftsjahr sozusagen oder in der letzten Pause desselben, erledigten wir das Käsküechliwettessen um den Coupe du Président, weil letzterer noch bleiben wollte. So wählte auch die Versammlung und hätte in der genannten Pause fast übersehen, dass auch Ruedi Hochstrasser seit zwanzig Jahren aus- und wiedereintritt oder getreten ist; Resultat: ein Veteranenabzeichen Spezialmodell mit Pause. Trotz dieser kleinen Panne wurde auch der übrige Vorstand bestätigt; lediglich ein kleiner Platz- oder/und Schlagabtausch zwischen dem Materialverwalter und Hüttenwart II und dem Beisitzer Aktive fand statt, Fähnrich II wurde neu der Flieger Felix (WWW-Funktion). Es revidieren auch weiterhin die gleichen Kameraden die Kasse und werden es auch noch 1978 tun, wenn zur Feier der 50 Jahre EVU Basel die DV bei uns sein dürfte bzw. darf. PS. WWW heisst wählt wieder Wiesner und nicht W-III.

● Sektion Zürich

Generalversammlung

Unter Rolf Breitschmids dynamischer Leitung hat unsere Sektion am 12. Januar die ordentliche Generalversammlung 1973 durchgeführt. Hiermit sei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und ihr Interesse gedankt. Der Präsident und der übrige Vorstand wurde nicht nur in ihrer Aktivität und Tun mit Beifall bestätigt und für ein weiteres Jahr Volontärarbeit ermuntert.
Wohl der grösste Vertrauensbeweis, der uns zuteil wurde, kam durch eine Motion aus Mitgliederkreisen zustande. Der Vorstand hatte das 73er Budget auf einer Beitragsbasis von Fr. 26.— errechnet. Da sich unsere Mitglieder mit der Inflation offenbar bereits abgefunden haben, wurde mit grossem Mehr ein Vorschlag angenommen, den Beitrag auf Fr. 30.— festzusetzen. Begründung des Initianten: Man sollte nicht jedes Jahr mit einer Erhöhung konfrontiert werden, also sollte der Betrag so festgelegt werden, dass man auch im nächsten Jahr damit zurechtkommt.
So hoffen wir fest, dass dies klappt. Sie wissen ja, es liegt nicht alles Finanzielle bei unserer Sektion. So sehen wir doch einer Erhöhung des ZV-Beitrages entgegen und das «Pionier»-Druckpersonal setzt sich wohl auch nicht aus Diakonissinnen zusammen. Im übrigen hat uns die PTT freundlicherweise mit in die neuen Preiserhöhungen einbezogen. Auch wurde beschlossen, den MARKANT, den wir vor Jahresfrist probehalber ins Leben gerufen haben — trotz einiger scharfer Kritik (da hat sich wohl jemand sinnigerweise angesprochen oder mit Füssen getreten gefühlt) — weiter erscheinen zu lassen. Somit wird dieser weiter ausgebaut zugunsten einer noch besseren Mitglieder-Information (9 von 12 Mitgliedern finden den Kontakt der Mitglieder ungenügend).
Das Jahresprogramm wird in der nächsten Ausgabe des MARKANT am 15. Februar veröffentlicht. Damit wir Portokosten einsparen können, kombinieren wir den Versand mit den neuen Mitgliederausweisen-Einzahlungsscheinen. Natürlich erhalten die Mitglieder auch eine ausführliche Schilderung der Vorgänge an der GV, die diese wohl mit Interesse erwarten, falls sie nicht zu den 39 Teilnehmern oder Gästen zählten. Aber auch den Ferngebliebenen gebührt unser Dank für ihre Kooperation, ihr Verständnis und Unterstützung in diesem Jahr — obwohl ihre Zeit knapp ist und sie die ewigen Preissteigerungen (wie ich auch) schon längst obenauf haben, auch wenn diese mit den bekannten Versprechungen von Verbesserungen begleitet sind. Aber trotzdem sind wir positiv und entschlossen, den EVU zu fördern — Sie auch? HRG

Sektionsmitteilungen

● Sektion Aarau

Paul Roth, Kilbig 488, 5016 Obererlinsbach

Unsere Generalversammlung findet statt am Freitag, den 9. März 1973, um 20.15 Uhr, im Hotel Kettenbrücke. Reserviert bitte heute schon dieses Datum; es sind mehrere interessante Traktanden zu behandeln. Es folgt noch eine persönliche Einladung.
Am 17. und 18. Februar 1973 findet ein zentraler fachtechnischer Kurs über die Richtstrahlstation R 902-MK 4/5 statt. Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich möglichst viele Mitglieder entschliessen

könnten, daran teilzunehmen, da uns in unserer Sektion niemand bekannt ist, der diese interessanten Geräte schon kennt.

● Sektion Appenzell

Josef Manser, Unterrain 23, 9050 Appenzell

Bitte den folgenden Termin nicht verpassen: 18. Februar 1973: Alpsteinlauf. Genaue Aufträge werden — sofern es überhaupt noch Schnee gibt — schriftlich erteilt. JM

● Sektion Baden

Peter Knecht, Täfernstrasse 21
5513 Dättwil, Postfach, 5400 Baden

● Sektion Bern

Postfach 1372, 3001 Bern
Kilian Roth, Beethovenstrasse 26
3073 Gümligen
P (031) 52 29 60 G (031) 67 24 32

Fachtechnischer Kurs vom 17. und 18. Februar in Bülach über R 902/MK 4-5. Interessenten möchten sich bis am 10. Februar schriftlich an unser Postfach melden.

Mutationen. Adressänderungen bitte sofort melden. Nur so kann die lückenlose Zustellung des «Pionier» garantiert werden.

Stamm. Nach wie vor jeden Freitagabend, 20.30 Uhr, im Restaurant Brauner Mutz an der Genfergasse.

Ueber die Generalversammlung berichten wir im nächsten «Pionier». am

● Sektion beider Basel

Walter Wiesner, Spalentorweg 45
4000 Basel

Vorerst möchte sich der Ersatz-Berichterstatter bei allen Sektionsmitgliedern entschuldigen, dass die Januar-Einsendung buchstäblich unters Eis geraten ist. Nachträglich, aber deshalb nicht weniger herzlich, allen «e guets Neys».

Heute gilt es, nach langer Zeit endlich wieder einmal, zu gratulieren. Werni König hat noch rasch im alten Jahr seine Prüfung als «Meisterstromer» bestanden. Ob und wie der EVU Basel hiermit einverstanden sein kann, wird sich weisen, wenn er seine «Meisterarbeit» bei uns beendet hat. Erst dann nämlich werden wir mit der SE-218 ins Netz einsteigen können. Es ist also diesmal so, dass eine Meisterprüfung gesamtschweizerisch begutachtet werden kann. (Vielleicht gibt er sich deshalb ganz besonders Mühe!)

Der erste 3-Monats-Kurs SE-222 ist angelaufen. Wir werden uns bemühen, jenen (oder wenigstens fast jeden) Mittwoch im Netz anzutreffen zu sein. Jungmitglieder und Aktive (Veteranen kommen ja sowieso) sind herzlich eingeladen, nicht nur am Montag, sondern auch am Mittwoch im Pi-Haus zu erscheinen. Ernst wird sich freuen, nicht immer allein die Funkbude benutzen zu müssen. Wenn das Interesse im gleichen Masse anhält wie bisher, so dürfte auch ein Erfolg für 1973 sicher sein. In der Zwischenzeit sind auch die ersten sektionseigenen Fernschreiber bei uns eingetroffen. Die Einrichtung dürfte eine Kleinigkeit sein, so dass mit dem Umbau sofort begonnen werden kann. Wir hoffen, dass auf diese Weise auch die Spezialisten dieser Apparate vermehrt bei uns zu Gast sein werden. Selbstverständlich werden wir versuchen, diese Geräte an Uebungen und Einsätzen zusätzlich einzusetzen, so dass ein Ueben daran auch seine Früchte tragen kann.

Wie bereits kurz angedeutet, steigt im Laufe der nächsten Wochen eine Grossräumungsaktion. Wer also noch irgendwie irgend etwas aus dem Pi-Haus-Keller «erben» möchte, soll sich raschmöglichst mit mir in Verbindung setzen. Später wäre solches Material nur umständlich, in Form von Asche in der Kehrrichtverbrennung zu erhalten.

Der Februar wird uns an Anlässen kaum noch etwas neues bringen. Als nächste Daten gelten:

DV in Bülach am 10. und 11. März 1973 und dann (natürlich viel, viel wichtiger) Fasnacht am 12., 13. und 14. März 1973. Wie immer wird das Pi-Haus für alle (einheimische und Ausländer) wieder über diese Zeit offen sein. Einen genauen Fahrplan werden wir im März-«Pionier» veröffentlichen.

Für unsere Uebermittlungsübung im Frühsommer dieses Jahres (vermutlich in Zusammenarbeit mit den Sektionen Solothurn, Thun und Vaudoise, sofern alles klappt) suchen wir noch gute Ideen für ein paar Gags. Als Datum ist ungefähr die gleiche Zeit wie die Uebung 1972 vorgesehen, also irgendwie Mitte Juni.

Unsere Sektion ist in diesen Tagen 45 Jahre alt (oder jung) geworden. Also fast ein Jubiläum! Dies verpflichtet. Ein in jeder Hinsicht erfreuliches 1973 wünscht allen

Euer Hüttewart

● Sektion Biel/Bienne

Postfach 855, 2501 Biel/Bienne
Eduard Bläsi, Sandrainstrasse 11
2503 Biel/Bienne 7
P (032) 2 39 31 G (065) 8 86 21

Wir weisen nochmals auf unsere diesjährige Generalversammlung hin, welche am Freitag, den 2. Februar 1973, stattfindet. Lokal und Zeit: Touring-Hotel de la Gare Biel (Nähe Zentralplatz), Schützenstube, 1. Stock, um 20.15 Uhr. Im Anschluss an den offiziellen Teil offerieren wir aus der Sektionskasse einen Imbiss. Anschliessend zeigt Kamerad Theddy Rothen seine Dia-Schnappschüsse aus den USA von Chicago bis New York.

Tour du Spitzberg. So heisst der Ski-Cross rund um den Spitzberg, welcher am Sonntag, den 11. Februar 1973, stattfindet. Organisator ist die Invalidenvereinigung (romande) von Biel und Umgebung. Wir haben unseren Uebermittlungsdienst mit 10 SE-125 zugesichert. Anmeldungen nehmen folgende Telephonnummern immer noch entgegen: (032) 42 21 81 oder (032) 2 39 31.

Gratulation. Wir gratulieren dem Ehepaar Paul und Margrit Tanner zur Geburt ihrer Tochter Karin und wünschen der neuen Erdenbürgerin alles Gute.

Aufruf an alle Uebermittler

Die Abteilung für Uebermittlungstruppen gedenkt, ein Archiv über die Entstehung und Entwicklung ihrer Waffengattung aus den allerersten Anfängen, d. h. seit 1859 bis zur Gegenwart, anzulegen und hat den Unterzeichneten mit dem Einsammeln und der Sichtung der entsprechenden Unterlagen beauftragt.

Alle aktiven und ehemaligen Offiziere, Unteroffiziere, Pioniere, HD und FHD unserer Waffengattung (früher Genietruppen und heute Uebermittlungstruppen) werden gebeten, die alten und neuen Photos aus dem Militärdienst, schriftliche Unterlagen, einschlägige Briefe, Schematas, allfällige interessante Zeitungsartikel und Zeitungsnotizen usw. durchzublättern und die allenfalls mit der gestellten Aufgabe in Einklang stehenden oder mit derselben irgendwie verwandt erscheinenden Exemplare zur Verfügung zu stellen. Originalexemplare werden auf Wunsch nach der Sichtung und eventuellen Kopierung wieder zurückgegeben. Für gebührende Sorgfalt wird garantiert.

Es ergeht an alle Uebermittler der Wunsch, diesen Aufruf zur Kenntnis zu nehmen und dem neuen Archiv die vorhandenen Beiträge und Unterlagen kameradschaftlich zur Verfügung zu stellen. Jeder Beitrag und jeder Hinweis werden im voraus bestens verdankt.

Oberst J. Kaufmann
ehemaliger Kommandant Ftg- und Ftf-Dienst
Länggaßstrasse 28, 3012 Bern
Telephon (031) 23 51 39

Militärische Kundgebung Mai 1973. Unter dem Patronat sämtlicher Militärvereine auf dem Platze Biel und Umgebung finden Mitte Mai verschiedene Veranstaltungen statt, wie Schaufensteraktion, Tonbildschau und Vortragsabend. Unsere Sektion hat zur Aufgabe ein Schaufenster mit folgendem Thema zu gestalten: «Unsere demokratischen Einrichtungen». Wir werden unsere Mitglieder an der GV orientieren.
- eb press -

● Sektion Engadin

Heinz Röthlisberger, Casa S. Gian II
7500 St. Moritz

● Section de Genève

Ulric Zimmermann, ch. de la Caroline 26
1213 Petit-Lancy
P (022) 42 97 22 G (022) 92 34 33

● Sektion Glarus

Peter Meier, Bühli 11, 8755 Ennenda

Im Januar versandte ich einen Fragebogen mit einem Ausschnitt des alten Mitgliederverzeichnisses. Ich bitte, alle Angaben zu kontrollieren und mir eventuelle Aenderungen mitzuteilen, damit wir das neue Verzeichnis bereinigen können. Die Mitarbeit erleichtert die Kontrollführung wesentlich.

Der Vorstand unserer Sektion setzt sich zusammen aus:

P. Meier, Präsident, Sekretär, Presse
K. Fischli, Vizepräsident, Mutationsführer
J. Boos, Chef technische Uebungen
H. Marti, Chef Kurse
P. Knobel, Chef Katastrophenhilfe
F. Grob, Kassier der Uem-Sektion und UOV

Um die Arbeit zu aktivieren, wurde der Vorstand erweitert. Ich danke allen Kameraden, die sie sich bereit erklärten, gemeinsam etwas zu unternehmen.

Der fachtechnische Kurs R 902-MK 4/5 wird durch den ZV organisiert und findet am 17. und 18. Februar 1973 in Bülach statt. Sektionen, die keinen eigenen Kurs organisieren können, erhalten die Möglichkeit, durch den Besuch des zentralen Kurses einen Teil des Tätigkeitsprogrammes 1973 so zu erfüllen. Dies bedingt, dass von unserer Sektion mindestens sechs Personen mitmachen.

Delegiertenversammlung und Präsidentenkonferenz finden am 11. März 1973 in Bülach statt.

Im Moment ist noch nicht endgültig entschieden, ob wir an der Laui-Stafette vom 4. März in Reichenburg den Uem-Dienst besorgen. Grund: Die neuen Tarife für die Benützung der Funkgeräte.

Der Präsident ist vom 12. bis 24. März und vom 27. April bis 12. Mai 1973 dienstlich abwesend. Dürfte ich bitten, eventuelle Anfragen vor oder nach diesen Daten zu tätigen? pm

● Sektion Langenthal

Willy Morgenthaler, Industriestrasse 9
4912 Aarwangen

● Sektion Lenzburg

Hans-Peter Imfeld, Zelglistrasse 5
4600 Olten
G (062) 21 02 22

● Sektion Luzern

Rudolf Karrer, Erlenring 19
6020 Emmenbrücke

● Sektion Mittelrheintal

Paul Breitenmoser, 9445 Rebstein

● Section de Neuchâtel

Pierre Grandjean
Alexis-Marie-Piaget 63
2300 La Chaux-de-Fonds

Les membres de la Section sont convoqués en Assemblée Générale ordinaire pour le vendredi 9 février 1973. L'endroit exact et l'heure seront communiqués par circulaire individuelle. L'ordre du jour sera le suivant:

1. Appel
2. Lecture du procès verbal de l'Assemblée Générale 1972
3. Rapport du président
4. Rapport des chefs de transmission
5. Rapport des chefs de matériel
6. Rapport du caissier
7. Rapport des vérificateurs des comptes
8. Nominations statutaires
9. Création d'un nouveau poste au sein du comité
10. Admissions
11. Démissions
12. Cotisations 1973
13. Activités 1973
14. Divers

Le comité compte sur la présence de chacun.

Claude Herbelin et Francis Moser responsables de l'amménagement du local des «Valangines» reçoivent toujours avec plaisir des aides volontaires pour terminer le local. Prenez directement contact avec eux aux numéros de téléphone suivants:
Claude Herbelin (038) 25 98 03; Francis Moser (038) 25 02 64.
D'autre part nous rappelons que le local des «Valangines» est ouvert pour le stamm chaque deuxième vendredi du mois dès 19 h. 30. A La Chaux-de-Fonds, le local est ouvert tous les mardis et mercredis dès 19 h. 15 et le dimanche dès 11 h. 00 pour l'apéritif.

● Sektion Olten

Heinrich Staub, Kanalweg 13
4800 Zofingen

● Sektion Schaffhausen

Postfach 486, 8201 Schaffhausen
Karl Burkhalter, Im Hägli, 8222 Beringen

Am 17. Januar fand der zweite Hock und Kegelabend statt. Anschliessend wurde eine kleine Vorstandssitzung abgehalten, an welcher über hängige Probleme diskutiert wurde.

Die Bildung einer Katastrophenhilfegruppe ist in personeller Hinsicht praktisch abgeschlossen. Auf diesem Gebiet wird eine Zusammenarbeit mit der Gruppe Schaffhausen der USKA erfolgen.
Demnächst wird, mit etwas Verspätung, ein Kurs über Kartenlehre abgehalten.
Der nächste Kegelabend findet statt am Mittwoch, den 21. März 1973, ab 20 Uhr, im Restaurant Stadion Schaffhausen. RR

● Sektion Solothurn

Rudolf Anhorn, obere Sternengasse 23
4500 Solothurn

Der Februar-Stamm ist auf Freitag, den 2. Februar 1973, festgelegt. Der Stammtisch wird ab 20 Uhr im Hotel Bahnhof reserviert. Erstmals möchten wir auch die Jungmitglieder zum Aktiv-Stamm einladen. Mit dieser Massnahme wollen wir versuchen, einen besseren Kontakt zwischen Jung und Alt herzustellen. Die Aktivmitglieder würden es begrüssen, ab sofort mit den Jungmitgliedern am gleichen Tisch zu sitzen. Der Jungmitglieder-Hock findet nicht mehr am ersten Dienstag jeden Monats, sondern jeweils am ersten Freitag im Monat statt.
Ueber das Wochenende vom 17. und 18. Februar 1973 findet in der Kaserne Bülach ein zentraler fachtechnischer Kurs über die Richtfunkstation R 902/MK 5 statt. Bei genügender Beteiligung beim Kurs wird dieser als Sektionskurs bewertet. Nähere Einzelheiten erfahren die Mitglieder durch ein entsprechendes Zirkular.

Mit besonderer Freude dürfen wir zwei militärische Beförderungen bekanntgeben:

Walter Stricker wurde zum Obersten und Peter Egger zum Oberleutnant befördert. Die Sektion Solothurn gratuliert herzlich!
Suomi

● Sektion St. Gallen

Franz Hess, Moosstrasse 52
9014 St. Gallen

St.-Galler Waffenlauf. Wie alljährlich um die Zeit des Frühlingsanfanges wird auch dieses Jahr am 18. März der St.-Galler Waffenlauf durchgeführt. Wir betreiben dabei wieder ein Funknetz entlang der Laufstrecke im Dienste der Sanität und der Auswertung. Wir rufen unsere Mitglieder auf, an diesem Einsatz mitzuwirken. Anmeldungen an Oscar Kuster, Hebelstrasse 16. Zählt für die Jahresrangierung.

Beförderung. Auf den 1. Januar 1973 wurde unser Kamerad Ralf Anderegg zum Hauptmann befördert und ihm das Kommando einer Funkerkompagnie übertragen. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Erfolg. -nd.

● Sektion St.-Galler Oberland/Graubünden

Anton Ochsner, 7180 Disentis

● Sektion Thalwil

Sonnmattstrasse 5, 8820 Wädenswil
(Schlenker)

Mitteilung der Redaktion

Der Redaktor des «Pionier» bittet darum, die Berichte über die Generalversammlungen der Sektionen nicht in Form von Protokollen einzusenden. Der auf die März-Nummer zu erwartende Stoffandrang wegen dieser Berichterstattungen wird es ohnehin erfordern, dass einzelne Berichte auf die April-Nummer zurückgestellt werden müssen. Redaktion «Pionier»

● Sektion Thun

Daniel Stucki, Föhrenweg 5, 3604 Thun
P (033) 36 15 65

Die Hauptversammlung findet statt: Samstag, den 10. Februar 1973, 20 Uhr, im Restaurant Alpenblick in Thun. Jedermann ist freundlich eingeladen. Nach dem geschäftlichen Teil soll noch Zeit für die Pflege der Kameradschaft übrgbleiben. Zur Stärkung nach der «Schlacht» wird ein Imbiss serviert.
Zentraler fachtechnischer Kurs. Am 17. und 18. Februar findet in Bülach ein fachtechnischer Kurs über Richtstrahlgeräte statt. Ich erwarte, dass dieser Kurs auch von unseren Mitgliedern besucht wird. Anmeldungen zur Teilnahme werden an der HV oder über Telephon (033) 36 15 65 entgegengenommen.
Uebermittlungsdienste. Wir erinnern daran, dass im Monat März gleich zwei Grosseinsätze auf uns warten. Am 10. und 11. März findet der traditionelle Winter-Gebirgsskilauf in der Lenk statt. Es benötigt wie andere Jahre eine grössere Anzahl Funker. Dieser Anlass fällt leider mit der DV in Bülach zusammen. Vom 16. bis 18. März findet der Wintermehrkampf in Grindelwald statt, an welchem wir für das OK die Funkverbindungen erstellen werden. Für beide Anlässe sind Anmeldungen rechtzeitig an den technischen Leiter U. Flühmann zu richten. stu

● Sezione Ticino

Cassella postale 100, 6501 Bellinzona
Mirto Rossi, via Varrone 6, 6500 Bellinzona

● Sektion Thurgau

Franz Brunner, Haldenstrasse 3
8280 Kreuzlingen

● Sektion Toggenburg

Heinrich Güttinger, Schulhaus
9657 Unterwasser

● Sektion Uzwil

Hans Gemperle, Neuhofstrasse 2a
9240 Uzwil
Postcheckkonto 90 - 13161

Sendelokal: Mehrzweckgebäude der Gemeinde Uzwil, beim Marktplatz, Niederuzwil.
Basisnetz: Die SE-222/KFF ist wieder jeden Mittwoch von 20 bis 22 Uhr in Betrieb. Wie letztes Jahr gilt dies als fachtechnischer Kurs. Ihr Besuch unterstützt die Sektion ebenso wie bei einer Felddienstübung.
Hauptversammlung: Wir haben die Hauptversammlung auf Freitag, den 23. Februar 1973, mit Beginn um 20 Uhr festgelegt. Sie findet im Restaurant Löwen, Niederuzwil, statt. Zirkular mit den Traktanden folgt.
Allfällige Anträge sind bis zum 10. Februar 1973 an unsere Sektionsadresse zu richten.
Kasse. Immer noch sind Jahresbeiträge für das letzte Jahr ausstehend. Wir bitten die Säumigen, ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Sektion nachzukommen.

● Sektion Uri/Altdorf

Franz Willi, Schützengasse 9, 6460 Altdorf

● Section Vaudoise

Case postale 514, 1002 Lausanne
François Dayer, 10 chemin de la Rochelle
1008 Prilly

Ce début d'année 1973 a été marqué par l'organisation et le déroulement, au sein de notre section, de l'Assemblée générale ordinaire 1972. Cette sympathique manifestation, placée comme il se doit sous l'égide de l'amitié et de la tradition, s'est distinguée dans sa dernière édition par deux événements dignes d'être mis en évidence en cette tête de rubrique. Il s'agit en premier lieu de la nomination à la présidence de notre ami Claude Henriod, puis, en second lieu, de l'élection unanime de Mademoiselle Pierrette Champion en qualité de secrétaire aux procès-verbaux et de déléguée de la section. A une nouvelle reprise, nous félicitons vivement ces deux camarades du succès qu'ils ont obtenu lors de cette assemblée et nous ne manquerons pas non plus de remercier très cordialement notre ami François Dayer, président sortant, de la dévouée activité qu'il a voulu bien fournir durant tout le temps qu'a duré son honorable fonction au sein de notre groupement.
Nous aurons le loisir de revenir en détails sur le programme de cette rencontre annuelle puisque dans le prochain numéro de «Pionier» il sera fait état des divers rapports qui ont été présentés à l'occasion de cette dernière. Cependant, et ce en avant-goût, nous faisons figurer ci-après la liste du comité tel qu'il a été constitué pour l'année 1973:

Président: Claude Henriod
Vice-président: François Dayer
Secrétaire I: Pierre Emery
Secrétaire II: Pierrette Champion
Caissier: Aldo Brauen
Chef trafic réseau de base:
Dr Camille Mermod
Chef trafic transmission: André Dugon
Chef matériel et local: Maurice Clement
Responsable cours: Claude Henriod
Membre adjoint: Marc Secretan
Chef groupe juniors: Jean-Luc Jeannet
Chef groupe AV et DCA: Jean Koelliker

A partir du numéro 3 de «Pionier», un «Calendrier des manifestations» viendra s'insérer dans ces colonnes en fin de chaque rubrique mensuelle afférente à notre section. Grâce à ce calendrier, tous les intéressés seront avisés suffisamment à l'avance quant à l'organisation des services aux tiers qu'il nous sera donné d'assurer au cours de cette année; nous osons espérer que cette innovation saura plaire aux fervents des transmissions «sportives» en même temps qu'elle facilitera la tâche de ceux qui ont la responsabilité d'organiser de tels services.
La prochaine séance de comité aura lieu le mercredi 7 février dès dix-huit heures trente au local de la section sis à la rue de la Mercerie. pe

● Sektion Winterthur

Jakob Maurer, Nägelseestrasse 54A
8406 Winterthur

● Sektion Zug

Xaver Grüter, Ringstrasse 9, 6340 Baar

● Sektion Zürcher Oberland/Uster

Postfach 3, 8610 Niederuster
Willy Berdux, Krämersackerstrasse 16
8610 Uster 1

● Sektion Zürichsee rechtes Ufer

Hansjörg Spring, alte Landstrasse 260
8708 Männerdorf
P (01) 74 00 55

Die Generalversammlung findet im März statt. Allfällige Anträge sind dem Präsidenten bis zum 25. Februar 1973 mitzuteilen. Das genaue Datum der GV wird im nächsten «Pionier» angezeigt.
Hat ihre Adresse oder ihre Einteilung geändert? Bitte schreiben Sie mir, denn das neue Mitgliederverzeichnis geht demnächst in Druck.
Für den fachtechnischen Kurs am 17. und 18. Februar in Bülach suche ich zwei Leute, die sich für die Richtstrahltechnik interessieren. Bitte telephonische Mitteilung an 74 00 55.
Was bringt uns das neue Jahr? In erster Linie wollen wir versuchen, wieder einen grösseren Zusammenhang in unsere Reihen zu bringen. Doch ich weiss, dies setzt zweierlei voraus: Die Bereitschaft der Mitglieder, hin und wieder mitzumachen, aber auch die Erfordernis, an Kursen etwas zu bieten, das sich blicken lässt. Ich weiss, in unserer Sektion besteht ein kleiner, aktiver Kern — ich könnte ihn namentlich aufzählen — aber darüber hinaus ist doch wenig zu finden. Diesen Zustand zu ändern, dazu erhalten wir dieses Jahr Gelegenheit. sp

● Sektion Zürich

Postfach 876, 8022 Zürich
Rolf Breitschmid, Sonnenbergstrasse 22
8600 Dübendorf